

Hans Witzlinger

Deutsch - Aber Hallo!

Grammatikübungen

A2

www.deutschkurse-passau.de
ISBN 978-3-7098-0827-6

Inhaltsverzeichnis

Lektion 1	2
1.1. Nebensätze - kausal	2
1.2. Verben mit Dativ- und Akkusativobjekt	3
1.3. Präteritum (Imperfekt) - Modalverben	4
Lektion 2	5
2.1. Genitiv	5
2.2. n-Deklination	6
2.3. Deklination des Adjektivs	7
Lektion 3	9
3.1. Nebensätze - dass-Sätze	9
3.2. Vergleichsformen - Steigerung	10
3.3. Reflexive Verben	12
Lektion 4	13
4.1. Verben mit Präpositionalobjekt	13
4.2. Pronominaladverbien	15
4.3. Nebensätze - konditional	17
Lektion 5	18
5.1. Konjunktiv II (würde / hätte / wäre / Modalverben)	18
5.2. Präpositionen mit Dativ und Akkusativ	19
5.3. Ähnliche Verben	21
Lektion 6	22
6.1. Präteritum (Imperfekt)	22
6.2. Relativsätze	24
6.3. Plusquamperfekt	26
Lektion 7	27
7.1. Nebensätze - damit	27
7.2. Unbestimmte Pronomen und Artikel	28
7.3. Nebensätze - Fragesätze	29
Lektion 8	30
8.1. Demonstrativartikel und Demonstrativpronomen	30
8.2. Futur I	31
8.3. Pauschale Negation	32

Weitere Übungen und Grammatikthemen:

Deutsch - ABER HALLO! - Grammatikübungen Grundstufe (A1 - B1)
 ISBN 978-3-7098-1436-9



Deutsch - ABER HALLO! - Grammatikübungen Grundstufe
Lösungsband
 ISBN 978-3-7098-1022-4

Lektion 1

1.1. Nebensätze - kausal

Monika **spielt** gut Tennis. - Warum? - Sie **trainiert** viel.



Paul versteht uns nicht. Er **hört** nie richtig **zu**. > Paul versteht uns nicht, weil er nie richtig **zuhört**.

Trennbare Verben stehen im Nebensatz am ENDE zusammen!

Übung 1

Warum kommen die Leute nicht?

Beispiel: Max hat keine Zeit. Max kommt nicht, weil er keine Zeit hat.

- | | |
|---|--|
| a) Beate hat starke Kopfschmerzen. | h) Carmen räumt ihre Wohnung auf. |
| b) Christian hat einen Termin beim Zahnarzt. | i) Ich bereite ein Referat vor. |
| c) Inge muss noch etwas erledigen. | j) Maria holt ihren Mann vom Flughafen ab. |
| d) Eva bekommt Besuch von einer Freundin. | k) Jochen geht diese Woche nicht aus. |
| e) Klaus muss für die nächste Prüfung lernen. | l) Du nimmst an einem Kochkurs teil. |
| f) Wir besuchen unseren Onkel. | m) Werner sieht sich eine neue Wohnung an. |
| g) Dora muss ihr Fahrrad reparieren. | n) Lisa zieht bald nach Wien um. |

Satzstrukturen

Position I	Position II	Position III		
Subjekt oder ein anderer Satzteil	Prädikat konjugierter Teil	Subjekt	Zeit > Ort	ENDE Prädikat - Teil 2 (z. B. Infinitiv)
Monika	fliegt		oft nach Rom.	
Monika	will		morgen nach Rom	
Morgen	will		nach Rom	
Nebensatz				
Weil Max Hunger hat,	möchte	Monika	jetzt ins Restaurant	fliegen. fliegen.
		er		gehen.

Übung 2

Bilden Sie einen kausalen Nebensatz mit einem Hauptsatz.

Beispiel: Max geht zum Arzt. Er fühlt sich unwohl. Weil Max sich unwohl fühlt, geht er zum Arzt.

- | |
|---|
| a) Anja geht zum Reisebüro. Sie möchte einen Flug buchen. |
| b) Eva kann nicht kommen. Sie ist mit der Arbeit noch nicht fertig. |
| c) Paul kauft einen Blumenstrauß. Lisa hat heute Geburtstag. |
| d) Max meldet sich für einen Sprachkurs an. Er möchte Italienisch lernen. |
| e) Robert ruft Maria an. Er möchte mit ihr spazieren gehen. |
| f) Christian kann nicht mitkommen. Er hat sich erkältet. |
| g) Inge lernt den ganzen Tag. Sie schreibt bald eine wichtige Prüfung. |

1.2. Verben mit Dativ- und Akkusativobjekt



Übung 1

Beispiel: geben	Subjekt du <u>Du gibst</u>	Objekt/Dat. Kollegin (b) <u>der Kollegin</u>	Objekt/Akk. Stift (u) <u>einen Stift.</u>	(b) > bestimmt (u) > unbestimmt (-) > kein Artikel
a) schenken	du	Kinder (b)	Schokolade (-)	
b) schreiben	ich	Freund (b)	SMS (u)	
c) zeigen	Lehrerin (b)	du	Fehler (b)	
d) erklären	Lehrer (b)	wir	Grammatik (b)	
e) schicken	Claudia (-)	Tante (b)	E-Mail (u)	
f) erzählen	Großmutter (b)	Kind (b)	Geschichte (u)	
g) beantworten	Minister (b)	Reporterin (u)	Fragen (b)	
h) anbieten	Robert (-)	Freunde (b)	Getränk (u)	
i) vorlesen	Klaus (-)	ihr	Text (b)	
j) mitbringen	Lisa (-)	wir	Obst (-)	
k) empfehlen	Kellner (b)	ich	Steak (b)	
l) stehlen	Dieb (b)	Touristin (u)	Kamera (b)	



Wortstellung - Personalpronomen

Ich gebe **der Studentin** **das Buch**. **zwei Nomen** meist: Dativ vor Akkusativ

Ich gebe **ihr** **das Buch**. **ein Personalpronomen** Pronomen vor Nomen

Ich gebe **es** **der Studentin**. **zwei Personalpronomen** Akkusativ > Dativ

Bringt der Ober **dem Gast** **das Bier?**

Ja, **er** bringt **es** **ihm**.

Übung 2

Beispiel: Ich schreibe **dir** **einen** Brief.

- | | |
|---|--|
| a) Du gibst m____ d____ Schlüssel. | d) Ich zeige d____ d____ Zimmer. |
| b) Er erzählt m____ ein____ Geschichte. | e) Du bringst m____ ein____ Orangensaft. |
| c) Max schickt d____ ein____ Paket. | f) Lena erklärt d____ d____ Problem. |

Übung 3

Beispiel: Empfiehlst du **Max** **das Restaurant?** **Ja, ich empfehle es ihm.**

- | | |
|---------------------------------------|--|
| a) Liest du mir die Übung vor? | f) Erzählst du dem Onkel die Geschichte? |
| b) Schenkst du mir das Bild? | g) Schreibst du mir die Adresse auf? |
| c) Bringst du uns die Pakete mit? | h) Schickst du der Tante die Blumen? |
| d) Zeigst du Lena das Museum? | i) Bietest du den Freunden deine Hilfe an? |
| e) Erklärst du den Touristen den Weg? | j) Verkaufst du mir den Wagen? |

1.3. Präteritum (Imperfekt) - Modalverben

wollen	
ich	wollte
du	wolltest
er / sie / es	wollte
wir	wollten
ihr	wolltet
sie / Sie	wollten
ich will (möchte)	> ich wollte
ich mag	> ich mochte
ich kann	> ich könnte
ich muss	> ich musste
ich soll	> ich sollte
ich darf	> ich durfte

Übung 1

Bilden Sie einen Satz mit Modalverb im Präteritum.

Beispiel: wollen - Frankfurt - fahren Er wollte nach Frankfurt fahren.

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| a) müssen - eine Fahrkarte - kaufen | d) dürfen - nicht - zu spät ankommen |
| b) wollen - ein Platz - reservieren | e) können - sein Freund - besuchen |
| c) müssen - in Nürnberg - umsteigen | f) sollen - ein Paket - mitnehmen |

Übung 2

Bilden Sie einen Satz mit Modalverb im Präteritum.

Beispiel: Ich kann nicht kommen. Ich konnte nicht kommen.

- | | |
|---|---|
| a) Am Wochenende will ich ins Kino gehen. | i) Du darfst den Zettel nicht zerreißen. |
| b) Leider kann ich nicht mitkommen. | j) Ich kann das Fahrrad nicht reparieren. |
| c) Du musst am Samstag arbeiten. | k) Wir wollen das Museum besichtigen. |
| d) Wir können das Problem lösen. | l) Du musst den Mülleimer ausleeren. |
| e) Ihr sollt den Chef anrufen. | m) Ich kann nicht gut schwimmen. |
| f) Ich muss das Paket abholen. | n) Wir müssen die Rechnung bezahlen. |
| g) Du willst deine Freunde einladen. | o) Ihr müsst die U-Bahn nehmen. |
| h) Max soll bei der Firma anrufen. | p) Ich will die Nachrichten sehen. |

Übung 3

Bilden Sie einen Satz mit Modalverb im Präteritum und mit **Dativ-** und **Akkusativobjekt**.

Beispiel: senden - wollen - meine Schwester - eine Mail Ich wollte meiner Schwester eine Mail senden.

- | | |
|---|--|
| a) schenken - wollen - mein Bruder - ein Buch | f) erzählen - dürfen - mein Freund - nichts |
| b) schreiben - sollen - mein Onkel - eine Karte | g) zurückgeben - wollen - meine Kollegin - das Buch |
| c) zeigen - können - meine Freunde - die Stadt | h) anbieten - sollen - meine Tante - meine Hilfe |
| d) erklären - müssen - meine Kollegin - das Problem | i) vorlesen - können - meine Kollegen - der Text |
| e) geben - sollen - meine Schwester - der Schlüssel | j) empfehlen - können - mein Freund - das Restaurant |

Lektion 2

2.1. Genitiv

Genitiv - Artikel



- Der Gast hat einen Koffer. Das ist der Koffer **des** Gastes.
- Die Studentin hat zwei Taschen. Das sind die Taschen **der** Studentin.
- Das Mädchen hat ein Fahrrad. Das ist das Fahrrad **des** Mädchens.
- Die Touristen haben Gepäck. Das ist das Gepäck **der** Touristen.

	bestimmt	unbestimmt
maskulin	des -[e]s	eines -[e]s
feminin	der	einer
neutral	des -[e]s	eines -[e]s
Plural	der	-

Achtung: Nur maskuline und neutrale Nomen können im Genitiv ein **-s** oder **-es** bekommen.

- s** bei vielen mehrsilbigen Nomen z. B. auf **-en**, **-el**, **-er**, **-or**, **-ling** etc. > **mask.** / **neutr.**
des Wagens, **des Onkels**, **des Reporters**, **des Doktors**, **des Frühlings**, **des Lebens**, **des Fensters**
- es** bei vielen einsilbigen Nomen und bei Nomen auf **-s**, **-ss**, **-ß**, **-sch**, **-z**, **-tz** etc. > **mask.** / **neutr.**
des Buches, **des Flusses**, **des Fußes**, **des Schreibtisches**, **des Fußballplatzes** / auch: **der Bus** > **Busses**

- Julia hat eine Wohnung. Das ist **Julias** Wohnung.
Paul hat ein Fahrrad. Das ist **Pauls** Fahrrad.

! > **Namen von Personen + s** vor dem **Nomen**

Übung 1

Bilden Sie einen Satz mit Genitiv.

Beispiel: Jacke - Mann - schwarz [Die Jacke des Mannes ist schwarz.](#)

- | | | |
|----------------------------------|-------------------------------|---------------------------------|
| a) Wasser - Fluss - schmutzig | d) Eltern - Schulkind - krank | g) Waschmaschine - Eva - kaputt |
| b) Apartment - Studentin - klein | e) Garten - Professor - groß | h) Preise - Bio-Markt - hoch |
| c) Ende - Geschichte - traurig | f) Gepäck - Gäste - schwer | i) Lösung - Problem - schwierig |

Übung 2

Beispiel: Titel - Buch [Kennst du den Titel des Buches?](#)

- | | | |
|----------------------|----------------------|----------------------|
| a) Direktorin - Bank | d) Frau - Minister | g) Hauptstadt - Land |
| b) Autor - Roman | e) Zentrum - Stadt | h) Thema - Vorlesung |
| c) Text - Lied | f) Vater - Studentin | i) Sohn - Nachbarin |

Genitiv - Fragewort

Wessen Haus ist das?

Das ist das Haus **meiner Tante**.



Übung 3

Beispiele: Hut - mein Bruder [Wessen Hut ist das? - Das ist der Hut meines Bruders.](#)
Schuhe - ihre Schwester [Wessen Schuhe sind das? - Das sind die Schuhe ihrer Schwester.](#)

- | | | |
|--------------------------|---------------------------|--------------------------|
| a) Wagen - sein Vater | d) Gepäck - eure Gäste | g) Schirm - dein Onkel |
| b) Brille - unsere Tante | e) Stifte - ihre Tochter | h) Auto - meine Kollegin |
| c) Hund - ihr Großvater | f) Computer - mein Freund | i) Bücher - sein Sohn |

2.2. n-Deklination

Der Patient sitzt vor dem Arzt.



Der Arzt untersucht den Patienten.

	Singular		Plural			Singular		Plural			
Nom.	der Arzt	die Ärzte	Akk.	den Arzt	die Ärzte	Dat.	dem Arzt	den Ärzten	Gen.	des Arztes	der Ärzte

n-Deklination bei **maskulinen** Nomen mit folgenden Endungen:

e	der Junge, der Experte, der Kunde
(Berufe)	der Biologe, der Pädagoge, der Psychologe
(Tiere)	der Hase, der Löwe, der Affe
(Nationalitäten etc.)	der Pole, der Kroate, der Sachse
ist	der Journalist, der Tourist, der Kapitalist
ent	der Student, der Patient, der Präsident
ant	der Praktikant, der Diamant, der Elefant
at, et, it, ot	der Automat, der Athlet, der Satellit, der Pilot

Weitere mask. Nomen mit n-Deklination:

der Gymnasiast, der Mensch, der Prinz, der Bub, der Bär

Achtung:

Bauer, Nachbar, Ungar

Sg. Akk. / Dat. / Gen. > -n / Pl. > -n

Herr

Sg. Akk. / Dat. / Gen. > -n / Pl. > -en

	Singular		Plural			Singular		Plural			
Nom.	der Bauer	die Bauern	Akk.	den Bauern	die Bauern	Dat.	dem Bauern	den Bauern	Gen.	des Bauern	der Bauern

Übung 1

Beispiel: Junge [Wie heißt der Junge? - Ich kenne den Jungen nicht.](#)

- | | | |
|-------------|---------------|--------------|
| a) Kollege | f) Polizist | k) Fotograf |
| b) Student | g) Soldat | l) Architekt |
| c) Tourist | h) Praktikant | m) Herr |
| d) Postbote | i) Kunde | n) Jurist |
| e) Patient | j) Agent | o) Nachbar |

Übung 2

Beispiel: Experte - fragen [Fragst du den Experten?](#)

- | | | | | | |
|--------------|--------------|---------------|-----------------|--------------|-------------|
| a) Student | - helfen | f) Journalist | - antworten | k) Experte | - glauben |
| b) Gitarrist | - kennen | g) Postbote | - sprechen mit | l) Präsident | - erkennen |
| c) Nachbar | - besuchen | h) Elefant | - fotografieren | m) Junge | - aufwecken |
| d) Diamant | - kaufen | i) Polizist | - anrufen | n) Komet | - sehen |
| e) Automat | - reparieren | j) Kollege | - einladen | o) Herr Berg | - vertrauen |

2.3. Deklination des Adjektivs

Die Erdbeeren schmecken süß. > adverbial
 Die Erdbeeren sind süß. > prädiktiv



Adjektive haben adverbial (bei Verben) und prädiktiv (z. B. bei sein) keine Endung.

Übung 1

schnell - langweilig - sauer - spannend - gut - langsam - unfreundlich - preiswert - nett

Beispiel: Wie schmeckt der Apfel? Er schmeckt sauer.

- | | | |
|------------------------------------|----------------------------------|------------------------------|
| a) Wie ist der Film? | d) Wie spricht Peter? | g) Wie fährt Julia Auto? |
| b) Wie ist das Wetter in Hamburg? | e) Wie gefällt dir Marias Kleid? | h) Wie ist sein Bruder? |
| c) Wie findest du das Hotelzimmer? | f) Wie findest du den Film? | i) Wie findest du den Roman? |

Das ist ein **neuer** Computer. Das ist der **neue** Computer. > attributiv

Adjektive haben attributiv (vor Nomen) in der Regel **eine Endung**.

Frischer Orangensaft ist gesund. / Jana macht sich große Sorgen. / Zeig mir mal dein neues Fahrrad.
 Kennst du die neuen Regeln? / Gib mir bitte das blaue T-Shirt. / Ich arbeite mit einem neuen Programm.

Tabelle 1 (starke Endungen)

	mask.	fem.	neut.	Pl.
Nom.	-er O	-e	-es O	-e
Akk.	-en	-e	-es O	-e
Dat.	-em	-er	-em	-en
Gen.	-es*-en	-er	-es*-en	-er

1. Beispiel: (Tab. 1 + Tab. 2)
 mit **einem** **neuen** Hut
 2. Beispiel: (O + Tab. 1)
 für **ein^o** **gesundes** Leben

Tabelle 2 (schwache Endungen)

	mask.	fem.	neut.	Pl.
Nom.	-e	-e	-e	-en
Akk.	-en	-e	-e	-en
Dat.	-en	-en	-en	-en
Gen.	-en	-en	-en	-en

Tabelle 1 enthält die Endungen, die von den bestimmten Artikeln etc. bekannt sind.

Tabelle 2 braucht man für die Adjektive, wenn **Tabelle 1** vorher schon benutzt ist.

Artikel: ein, kein, mein, dein, sein, unser, euer, ihr >> keine Endung: Nom. mask. und neutr. + Akk. neutr. >> O



Übung 2

Beispiel: Fahrrad - blau Kaufst du das blaue Fahrrad?

Akk. Tab. 1 Tab. 2

- | | | | |
|--------------------|--------------------|-------------------|------------------------|
| a) Kleid - rot | d) Tasche - klein | g) Hose - blau | j) Mantel - dunkelblau |
| b) Jacke - schwarz | e) Pullover - grün | h) Wein - süß | k) Hemd - weiß |
| c) Koffer - groß | f) Mütze - rot | i) Schuhe - braun | l) Orangen - spanisch |

Übung 3**Beispiel:** Auto Schau, das ist mein neues Auto!

Nom. O Tab. 1

- | | | |
|-------------|-----------------|-------------------|
| a) Fahrrad | g) Zimmer | m) Schrank |
| b) Tasche | h) Bücher | n) Kamera |
| c) Uhr | i) Roller | o) Kaffeemaschine |
| d) Computer | j) Hund | p) Lampe |
| e) Schuhe | k) Wagen | q) Sofa |
| f) Brille | l) Schreibtisch | r) Ohrringe |

Übung 4**Beispiel:** Roman - spannend Ist der Roman spannend? - Nein, das ist ein langweiliger Roman.

Nom. O Tab. 1

- | | | |
|------------------------|-----------------------------|---------------------|
| a) Arbeit - schwierig | f) Lexikon - teuer | k) Mann - reich |
| b) Film - lustig | g) Verkäuferin - freundlich | l) Brot - alt |
| c) Beispiel - schlecht | h) Wagen - alt | m) Sofa - bequem |
| d) Jacke - dick | i) Bluse - schön | n) Apfel - sauer |
| e) Hotelzimmer - groß | j) Paket - schwer | o) Hemd - schmutzig |

-er	sauber	> saub[e]res Wasser
-en	offen	> off[e]ne Fenster
-el	edel	> edler Wein (nicht: edeler)

Übung 5**Beispiel:** Brot - alt Schmeckt dir altes Brot? - Nein, das alte Brot schmeckt mir nicht.

Nom. Tab. 1 Nom. Tab. 1 Tab. 2

- | | | | |
|---------------------|--------------------|--------------------------|--------------------------|
| a) Wein - trocken ! | d) Tee - schwarz | g) Limonade - sauer ! | j) Suppe - kalt |
| b) Kuchen - süß | e) Bier - dunkel ! | h) Wurst - scharf | k) Mineralwasser - still |
| c) Kaffee - stark | f) Fisch - fettig | i) Schokolade - bitter ! | l) Butter - salzig |

hoch - hoh-	> hohe Kosten
--------------------	---------------

Übung 6**Beispiel:** Pullover - grün Gefällt dir der grüne Pullover? - Ja, ich möchte mir den grünen Pullover kaufen.

- | | | |
|----------------------|----------------------|---------------------|
| a) Tisch - modern | e) Koffer - groß | i) Jacke - wollen ! |
| b) Uhr - golden ! | f) Fahrrad - teuer ! | j) Spiegel - antik |
| c) Mantel - elegant | g) Anzug - grau | k) Schuhe - modisch |
| d) Wagen - sportlich | h) Sessel - alt | l) Vase - hoch ! |

Lektion 3

3.1. Nebensätze - dass-Sätze

sagen, erklären, behaupten, erzählen, denken, glauben, meinen, planen, erwarten, annehmen, hören, fühlen, wünschen, hoffen, befürchten

Übung 1

Beispiel: Nimmt Paul dich mit? Hat er es versprochen?

- Ja, Paul hat (es) versprochen, dass er mich mitnimmt.

- a) Bekommt Max diese Stelle? Hat er es gesagt?
- b) Hilft Lisa euch bei der Renovierung? Hat sie es angeboten?
- c) Kann Karl an dem Kurs teilnehmen? Weiß er es?
- d) Kann Eva die Prüfung wiederholen? Hofft sie es?
- e) Besucht Carlos seinen Freund in Madrid? Plant er es?
- f) Holt Martin Maria vom Bahnhof ab? Erwartet sie es?
- g) Besucht Robert seine Tante im Krankenhaus? Hat er es dir erzählt?
- h) Muss Lena den Wagen in die Werkstatt bringen? Glaubt sie es?

es freut mich, es ärgert mich, es erschreckt mich, es gefällt mir, es scheint (mir), es stimmt, es tut mir leid,
es kann sein, es ist möglich, es ist wichtig, es ist notwendig, es ist sicher, es ist schade

Übung 2

Beispiel: Was ist sicher? - Pavel muss bald abreisen. > Es ist sicher, dass Pavel bald abreisen muss.

- a) Was ist schade? - Lena hat keine Zeit.
- b) Was ist notwendig? - Du bringst dein Auto in die Werkstatt.
- c) Was ärgert dich? - Max kommt immer zu spät.
- d) Was ist möglich? - Carmen ist nach Köln gefahren.
- e) Was ist wichtig? - Paul schafft die Prüfung.
- f) Was gefällt dir nicht? - Ich muss so viel arbeiten.
- g) Was tut dir leid? - Ich kann dich nicht mitnehmen.
- h) Was freut dich? - Meine Kolleg*innen haben mir zum Geburtstag gratuliert.
- i) Was kann sein? - Heute Abend kommt ein Sturm.

Übung 3

Beispiel: sich erkälten - Karl Stimmt es, dass Karl sich erkältet hat?

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|
| a) Auto - kaufen - du | f) Jacke - verlieren - du |
| b) Haus - mieten - Hanna | g) Vertrag - unterschreiben - Clara |
| c) Unfall - haben - Paul | h) heiraten - Max und Eva |
| d) Prüfung - bestehen - alle | i) Rom - fliegen - ihr |
| e) Termin - vergessen - Thomas | j) Tunesien - sein - Julia |

3.2. Vergleichsformen - Steigerung

Es gibt zwei Steigerungsformen: **Komparativ** und **Superlativ**

Steigerungsformen normalerweise nur bei **Adjektiven**.

schön > schöner > **am schönsten**

klein > kleiner > **am kleinsten**

Steigerungsformen bei einigen **Adverbien**

wohl > wohler > **am wohlsten**

oft > öfter > **am öftesten**

bald > eher > **am ehesten**

gern > lieber > **am liebsten**

Steigerungsformen bei den indefiniten Zahlwörtern **viel** und **wenig**

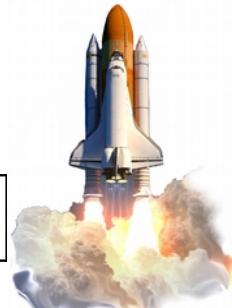
viel > mehr > **am meisten**

wenig > weniger > **am wenigsten**

Steigerung - Komparativ



prädikativ	prädikativ
Das Flugzeug ist recht schnell , aber die Rakete ist viel schneller . Komparativ > -er	



Übung 1

Beispiel: Zimmer - klein Mein Zimmer ist **kleiner** als dein Zimmer.

- | | | | |
|----------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|
| a) Wörterbuch - dick | d) Reise - gefährlich | g) Wohnung - billig | j) Bruder - schlau |
| b) Wagen - schnell | e) Koffer - schwer | h) Arbeit - schwierig | k) Fahrrad - modern |
| c) Schal - schön | f) Zimmer - hell | i) Chef - nett | l) Onkel - reich |

Immer Umlaut bei:

alt, arm, hart, kalt, krank, lang, nah, scharf, schwach, stark, warm, groß, hoch, dumm, jung, klug, kurz
Umlaut möglich bei: z. B. **blass**, **glatt**, **nass**, **gesund**

bitter > bitt[e]rer

Bei Adjektiven auf **-er**, **-en** kann im Komparativ das **e** wegfallen.

trocken > trock[e]ner

Bei Adjektiven auf **-el** fällt im Komparativ das **e** weg.

dunkel > dunkler

Adjektive mit unregelmäßigen Komparativformen:

hoch > **höher**

gut > **besser**

Übung 2

Beispiel: Getränk - kalt Dieses Getränk ist **kälter** als das andere.

- | | | | |
|------------------|----------------------|---------------------|--------------------|
| a) Sofa - alt | e) Mantel - lang | i) Espresso - stark | m) Wein - trocken |
| b) Raum - groß | f) Suppe - scharf | j) Stein - hart | n) Pullover - warm |
| c) Stadt - nah | g) Essen - gesund | k) Baum - hoch | o) Hund - klug |
| d) Apfel - sauer | h) Geschichte - kurz | l) Film - gut | p) Farbe - dunkel |

- gleich: **so ... wie** Yasmin ist **so groß wie** Lena.
 verschieden: **als** Yasmin ist größer **als** Lisa.

Übung 3

Beispiel: Die Wohnung ist so billig wie das Büro. - Nein, das Büro ist billiger als die Wohnung.

- | | |
|---|---|
| a) Unser Haus ist so groß wie euer Haus. | f) Das Rathaus ist so alt wie die Kirche. |
| b) Frage 1 ist so schwierig wie Frage 2. | g) Das Steak ist so gut wie das Schnitzel. |
| c) Das Bier ist so kalt wie der Weißwein. | h) Das Gebäude ist so hoch wie dieser Turm. |
| d) Die Äpfel sind so teuer wie die Tomaten. | i) Mein Onkel ist so reich wie deine Tante. |
| e) Paul ist so fleißig wie Carmen. | j) Klaus verdient so viel wie Maria |

Steigerung - Superlativ

prädikativ / adverbial: **am -sten** **einfach > am einfachsten**

			prädikativ
Positiv	Die Bohnen sind	billig.	
Komparativ	Die Tomaten sind	billiger.	
Superlativ	Die Gurken sind	am billigsten.	

Umlaut beim Superlativ > Adjektive wie beim Komparativ, z. B.:

warm - **am wärmsten** klug - **am klügsten**

Übung 4

Beispiel: Hotel - billig Dieses Hotel ist am billigsten.

- | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-------------------|--------------------|
| a) Flugzeug - schnell | d) Film - langweilig | g) Jacke - warm | j) Leute - arm |
| b) Koffer - schwer | e) Kleid - schön | h) Text - lang | k) Argument - dumm |
| c) Sofa - bequem | f) Restaurant - teuer | i) Suppe - scharf | l) Kinder - klug |

Adjektive mit unregelmäßigen Superlativformen:

nah - **am nächsten** gut - **am besten**

Achtung: nach **s, ss, ß, z, t** > **-esten**

z. B. süß - am süßesten	hart - am härtesten
kurz - am kürzesten	harmlos - am harmlosesten
blass - am blassessten	intelligent - am intelligentesten

aber: groß - am größten

Übung 5

Beispiel: Stadtteil - Wohnungen - teuer In diesem Stadtteil sind die Wohnungen am teuersten.

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------------|
| a) Hotel - Zimmer - groß | f) Laden - Gemüse - frisch |
| b) Land - Berge - hoch | g) Restaurant - Essen - lecker |
| c) Geschäft - Personal - freundlich | h) Kindergarten - Kinder - jung |
| d) Museum - Bilder - interessant | i) Jahreszeit - Tage - heiß |
| e) Monat - Nächte - kurz | j) Bäckerei - Brot - gut |

3.3. Reflexive Verben

Manche Verben sind **immer reflexiv**.

Man kann das Pronomen nicht weglassen und nicht ersetzen.

immer reflexiv: Ich beeile **mich**. / Ich freue **mich**. / Ich merke **mir** etwas etc.

Manche Verben kann man **reflexiv** oder **nicht reflexiv** benutzen.

nicht reflexiv: Ich kenne den Professor. / Ich vertraue dir nicht.

Ich ziehe das Kind an. / Ich ziehe dem Kind eine Jacke an.

reflexiv: Ich kenne **mich** (selbst). / Ich vertraue **mir** (selbst) nicht.

Ich ziehe **mich** (selbst) an. / Ich ziehe **mir** (selbst) eine Jacke an.

nicht reflexiv:

Ich	wasche	das Obst.
Subjekt	Aktion	Akk.Obj.

reflexiv:

Ich	wasche	mich.
Subjekt	Aktion	reflexiv - Akk.

Ich	wasche	mir	das Gesicht.
Subjekt	Aktion	reflexiv - Dat.	Akk. Obj.

Reflexivpron./ Akk.		
Ich	setze	mich.
Du	setzt	dich.
Er / Sie / Es	setzt	sich.
Wir	setzen	uns.
Ihr	setzt	euch.
Sie	setzen	sich.

Reflexivpron./ Dat.	Akkusativobjekt
Ich	kaufe
Du	kaufst
Er / Sie / Es	kauft
Wir	kaufen
Ihr	kauft
Sie	kaufen

Erinnert Max **sich**? > auch möglich: Erinnert **sich** Max? >> Das Subjekt ist **kein** Pronomen.
 Erinnerst du **dich**? > nicht möglich: Erinnerst **dich** du? >> Das Subjekt ist ein Pronomen.

Übung 1

Beispiel: Klaus hat Urlaub. Klaus freut sich, denn er hat Urlaub.

- | | | |
|----------------------------|------------------------------|--------------------------|
| a) Ich treffe Lisa morgen. | d) Carmen hat bald Ferien. | g) Du hast Geburtstag. |
| b) Wir bekommen Besuch. | e) Wir fahren nach Portugal. | h) Ich habe heute frei. |
| c) Du bist wieder gesund. | f) Ihr bekommt Geschenke. | i) Max geht ins Theater. |

Übung 2

Beispiel: Schämst du dich?

- | | | |
|------------------------------|-----------------------------|--------------------------|
| a) Beeilt Lena _____? | e) Fürchtet ihr _____? | i) Ärgert Lisa _____? |
| b) Freust du _____? | f) Meldet ihr _____? | j) Stellst du _____ vor? |
| c) Entschuldigt Maria _____? | g) Setzen wir _____? | k) Erinnert Karl _____? |
| d) Wunderst du _____? | h) Entscheidet Murat _____? | l) Ruhen wir _____ aus? |

Übung 3

Beispiel: ein Tee - bestellen Du bestellst dir einen Tee.

- | | | |
|---------------------------|------------------------|------------------------|
| a) das Auto - mieten | d) eine Jacke - kaufen | g) eine Suppe - kochen |
| b) die Zähne - putzen | e) ein Kaffee - machen | h) dein Platz - suchen |
| c) ein Fahrrad - wünschen | f) ein Bier - holen | i) die Haare - färben |

Lektion 4

4.1. Verben mit Präpositionalobjekt

Maria besucht **ihrer Freund**.

Paul hilft **mir**.

Die Leute warten **auf den Bus**.

> Akkusativobjekt

> Dativobjekt

> Präpositionalobjekt

persönliches Subj.

achten / aufpassen	auf (A)
anfangen / beginnen	mit (D)
aufhören	mit (D)
denken	an (A)
nachdenken	über (A)
fliehen / flüchten	vor (D)
lachen	über (A)
protestieren	gegen (A)
rechnen	mit (D)
sorgen	für (A)
teilnehmen	an (D)
warten	auf (A)

unpersönliches Subj.

gehören	zu (D)
passen	zu (D)
riechen	nach (D)
schmecken	nach (D)

persönliches Subj. + Akk.Obj.

bitten	dich	um (A)
einladen	dich	zu (D)
fragen	dich	nach (D)
informieren	dich	über (A)

persönliches Subj. + Dat.Obj.

antworten	dir	auf (A)
danken	dir	für (A)
gratulieren	dir	zu (D)
helfen	dir	bei (D)
raten	dir	zu (D)

persönliches Subj./ reflexiv

sich ärgern	über (A)
sich engagieren	für (A)
sich erinnern	an (A)
sich fürchten	vor (D)
sich gewöhnen	an (A)
sich interessieren	für (A)
sich kümmern	um (A)
sich sorgen	um (A)
sich treffen	mit (D)
sich verabreden	mit (D)
sich verabschieden	von (D)
sich verlassen	auf (A)
sich wenden	an (A)
sich wundern	über (A)

zwei Präp.Obj.

diskutieren	mit (D) über (A)
sich anmelden	bei (D) für (A)
sich bedanken	bei (D) für (A)
sich beschweren	bei (D) über (A)
sich entschuldigen	bei (D) für (A)
sich erkundigen	bei (D) nach (D)
sich streiten	mit (D) über (A)
sich unterhalten	mit (D) über (A)

verschiedene Präp.Obj.

arbeiten	an (D) / mit (D) / für (A)
sich bewerben	um (A) / für (A)
sich entscheiden	für (A) / gegen (A)
erzählen	von (D) / über (A)
sich freuen	auf (A) / über (A)
sprechen	mit (D) über (A) / von (D)
sich vorbereiten	auf (A) / für (A)

Übung 1

Ergänzen Sie eine Präposition.

- a) Viele Leute **protestieren** _____ die Regierung.
- b) Wir **haben** schon _____ der Arbeit **begonnen**.
- c) Carlo **denkt** immer nur _____ seine Freundin.
- d) Die Eltern **sorgen** _____ die Kinder.
- e) **Rechnest** du _____ einem Unwetter?
- f) **Nimmst** du _____ der Reise **teil**?
- g) **Haben** die Leute _____ deinen Witz **gelacht**?
- h) **Achtest** du _____ gesundes Essen?
- i) **Passt** die Farbe der Krawatte _____ dem Hemd?
- j) **Schmeckt** der Kuchen _____ Schokolade?
- k) Die Leute an der Küste **fliehen** _____ dem Sturm.
- l) **Denkst** du bitte _____ mein Angebot **nach**?

Übung 2

Ergänzen Sie **dir** oder **dich** und eine **Präposition**.

Beispiel: Ich **antworte** dir auf deine Frage.

- a) Ich **danke** d_____ deine Hilfe.
- b) Ich **frage** d_____ dem Weg.
- c) Ich **gratuliere** d_____ deinem Geburtstag.
- d) Ich **helfe** d_____ der Arbeit.
- e) Ich **lade** d_____ meiner Party ein.
- f) Ich **informiere** d_____ den Termin.
- g) Ich **bitte** d_____ deinen Rat.

Übung 3

Ergänzen Sie ein **Reflexivpronomen** und eine **Präposition**.

- a) Paul engagiert _____ seine politischen Ziele.
- b) Wann trefft ihr _____ eurer Tante?
- c) Kümmerst du _____ bitte _____ meine Katze?
- d) Interessiert ihr _____ nicht _____ Politik?
- e) Warum ärgert er _____ den Professor?
- f) Ich erinnere _____ nicht _____ die Adresse.
- g) Musst du _____ jetzt _____ uns verabschieden?
- h) Bewirbst du _____ eine neue Arbeit?
- i) Max möchte _____ gerne _____ Julia verabreden.

Übung 4

Ergänzen Sie die **Präpositionen**.

- a) **Freust** du dich _____ dein Geschenk?
- b) **Freuen** Sie sich _____ Ihren Urlaub?
- c) **Streitet** ihr euch oft _____ euren Eltern?
- d) **Streitest** du _____ Politik?
- e) **Entschuldigt** sich Max _____ seinen Fehler?
- f) **Entschuldigst** du dich _____ mir?
- g) **Unterhältst** du dich oft _____ deiner Kollegin?
- h) **Unterhaltet** ihr euch gern _____ Kinofilme?
- i) **Erkundigt** Max sich _____ den Preisen für Hotelzimmer?
- j) **Erkundigst** du dich _____ deinem Lehrer?
- k) **Beschwerst** du dich _____ der Deutschen Post?
- l) **Beschwert** ihr euch _____ den schlechten Service?
- m) **Entscheidest** du dich _____ oder _____ die Reise?

4.2. Pronominaladverbien

Präpositionalobjekt - Person / Wesen	Präposition + Personalpronomen
Ärgerst du dich über deinen Freund?	- Ja, ich ärgere mich über ihn.
Kümmerst du dich um die Katze?	- Ja, ich kümmere mich um sie.
Präpositionalobjekt - Sache / Vorgang	Pronominaladverb
Ärgerst du dich über die Verspätung?	- Ja, ich ärgere mich darüber.
Hast du mit dieser Chance gerechnet?	- Ja, ich habe damit gerechnet.

Bildung der Pronominaladverbien > r:

z. B. an / auf / aus / über / um >> da-r-an / da-r-auf / da-r-aus / da-r-über / da-r-um
für / mit / nach / von / zu >> da-für / da-mit / da-nach / da-von / da-zu

Übung 1

Beispiel: Hast du über den Witz gelacht? - Natürlich habe ich darüber gelacht.

- a) Hast du dich _____ die schlechte Organisation beschwert?
- b) Hat Jonas sich _____ diese Arbeit interessiert?
- c) Haben Sie sich _____ die Geschenke gefreut?
- d) Habt ihr _____ die Verabredung gedacht?
- e) Haben Sie _____ dem Seminar teilgenommen?
- f) Hast du _____ der Adresse gefragt?
- g) Hat Laura sich _____ die Reservierung gekümmert?
- h) Hat Hatem _____ das Angebot nachgedacht?
- i) Haben die Leute sich _____ den Kurs angemeldet?
- j) Hast du dich _____ das Projekt engagiert?
- k) Habt ihr euch _____ den Termin erinnert?
- l) Hast du _____ Ruhe gebeten?
- m) Hat Julia sich _____ die Prüfung informiert?

Übung 2

Beispiele:

der Bus - warten Hast du auf den Bus gewartet? - Nein, ich habe nicht darauf gewartet.
Jan - warten Hast du auf Jan gewartet? - Nein, ich habe nicht auf ihn gewartet.

- | | |
|------------------------------------|--|
| a) der Lärm - sich wundern | i) die Kollegin - sprechen |
| b) die Arbeit - sich konzentrieren | j) unsere Probleme - sprechen |
| c) die Gäste - sich verabschieden | k) das Geschenk - sich bedanken |
| d) der Strafzettel - protestieren | l) dein Onkel - sich bedanken |
| e) dein Onkel - sich unterhalten | m) der Fehler - sich entschuldigen |
| f) die Prüfung - sich vorbereiten | n) der Freund - sich entschuldigen |
| g) die Kinder - aufpassen | o) die Verabredung - sich erinnern |
| h) die Einladung - sich freuen | p) deine Schulfreundin - sich erinnern |



Übung 3

Beispiele: du - sich informieren - die Preise Worüber hast du dich informiert? - Über die Preise.
ihr - warten - unsere Tante Auf wen habt ihr gewartet? - Auf unsere Tante.

- a) du - sich erkundigen - Lisas Adresse
 - b) Max - sich interessieren - Politik
 - c) Lena - sich bedanken - Theo
 - d) ihr - sich beschweren - der Lärm
 - e) du - sich entschuldigen - mein Fehler
 - f) ihr - sich unterhalten - unsere Freunde
 - g) die Studenten - sich vorbereiten - die Prüfung
 - h) Julia - sprechen - ihr Onkel
 - i) ihr - sich erinnern - unser Urlaub in Spanien
 - j) du - sich konzentrieren - meine Arbeit
 - k) Paul - sich verabschieden - seine Gäste
 - l) der Autofahrer - protestieren - der Strafzettel

Übung 4

Beispiel: Worüber hast du dich gefreut? - Eva hat mich angerufen.
Ich habe mich darüber gefreut, dass Eva mich angerufen hat.

- a) _____ hast du nicht gerechnet? - Heute regnet es.
 - b) _____ hast du dich entschuldigt? - Ich habe mich verspätet.
 - c) _____ hast du Max gedankt? - Er hat mir sehr geholfen.
 - d) _____ hast du Lena gebeten? - Sie leiht mir ihr Fahrrad.
 - e) _____ kannst du dich nicht gewöhnen? - Hier ist es im Winter so kalt.
 - f) _____ hast du dich gefürchtet? - Der Hund beißt mich.
 - g) _____ hast du dich gewundert? - Clara kann nicht schwimmen.
 - h) _____ hast du dich beschwert? - Meine Suppe war nicht mehr heiß.

4.3. Nebensätze - konditional

Hast du morgen Zeit oder nicht? > Wir können uns treffen. - Vielleicht habe ich Zeit.

Gut, wenn du Zeit hast, (dann) können wir uns treffen.

Wenn du **keine** Zeit hast, (dann) können wir uns **nicht** treffen.

Bedingung: Zeit haben > **Option:** treffen > Wenn ..., (dann) ...

Wenn / Falls es morgen regnet, (dann) gehen wir **nicht** in den Zoo.

Wenn / Falls es morgen **nicht** regnet, (dann) gehen wir in den Zoo.

Konditionale NS kann man mit **wenn** oder **falls** einleiten.

Übung 1

Beispiel: Siehst du schlecht. Dann setz dich in die erste Reihe!

Du musst dich in die erste Reihe setzen, wenn du schlecht siehst.

- a) Brauchst du Urlaub? Dann geh doch zum Chef!
- b) Kennst du den Weg nicht? Dann frag doch jemanden!
- c) Hast du Probleme mit dieser Aufgabe? Dann bitte doch die Lehrerin um Hilfe!
- d) Suchst du eine Wohnung? Dann gib doch eine Anzeige auf!
- e) Willst du in den Bergen wandern? Dann kauf dir doch gute Schuhe!
- f) Ist dir langweilig? Dann lies doch ein Buch!
- g) Brauchst du Hilfe? Dann ruf mich doch an!
- h) Ist dir kalt? Dann mach doch das Fenster zu!
- i) Glaubst du mir nicht? Dann frag doch Peter!
- j) Hast du Hunger? Dann iss doch etwas!

Übung 2

Beispiel: Vielleicht ruft Paul an. > Ich informiere dich.

Wenn Paul anruft, (dann) informiere ich dich.

- a) Wahrscheinlich schaffe ich die Prüfung. > Ich mache eine Party.
- b) Vielleicht hat Max gelogen. > Ich vertraue ihm nie wieder.
- c) Vielleicht kann ich die Arbeit vor 18:00 Uhr erledigen. > Ich kann ins Kino gehen.
- d) Wahrscheinlich kommt Clara wieder zu spät. > Ich werde richtig sauer.
- e) Vielleicht hat Lena die Nachricht nicht bekommen. > Sie kann natürlich nicht antworten.
- f) Wahrscheinlich fängt Karl eine Arbeit an. > Er kann nächsten Monat nicht verreisen.
- g) Vielleicht möchte Theo gesünder leben. > Er muss mehr Obst und Gemüse essen.

Übung 3

Bilden Sie konditionale Nebensätze.

Beispiel: Du musst mir helfen. > Sonst / Andernfalls schaffe ich die Arbeit nicht rechtzeitig.

Wenn du mir nicht hilfst, (dann) schaffe ich die Arbeit nicht rechtzeitig.

- a) Ich muss bald buchen. Sonst bekomme ich kein Hotelzimmer mehr.
- b) Wir müssen uns beeilen. Sonst kommen wir zu spät.
- c) Ihr dürft nicht alles glauben. Sonst halten euch die Leute für naiv.
- d) Theo muss sparen. Andernfalls kann er nicht in Urlaub fahren.
- e) Du musst dich wärmer anziehen. Sonst erkältest du dich.
- f) Ich muss Geld abheben. Andernfalls kann ich die Rechnung nicht bezahlen.
- g) Du musst eine stärkere Sonnencreme benutzen. Sonst bekommst du einen Sonnenbrand.

Lektion 5

5.1. Konjunktiv II (würde / hätte / wäre / Modalverben)

ich würde	ich hätte	ich wäre
du würdest	du hättest	du wärest
er / sie / es würde	er / sie / es hätte	er / sie / es wäre
wir würden	wir hätten	wir wären
ihr würdet	ihr hättet	ihr wäret
sie / Sie würden	sie / Sie hätten	sie / Sie wären

Übung 1

Beispiel: müssen - ich muss - ich müsste

- | | |
|------------------------------|-------------------------------|
| a) dürfen - ich darf - _____ | e) sollen - ich soll - _____ |
| b) können - ich kann - _____ | f) haben - ich habe - _____ |
| c) mögen - ich mag - _____ | g) sein - ich bin - _____ |
| d) wollen - ich will - _____ | h) werden - ich werde - _____ |

Präsens: Wenn ich Urlaub **bekommen würde**, **könnte** ich dich besuchen.

Übung 2

Beispiel: Anja fährt **zu** schnell. Es wäre besser, wenn sie nicht so schnell fahren würde.

- | | | |
|-----------------------------|---------------------------------|------------------------------|
| a) Boris spricht zu leise. | d) Eva treibt zu wenig Sport. | g) Martin erzählt zu viel. |
| b) Christa trinkt zu wenig. | e) Franz gibt zu viel Geld aus. | h) Inge lügt zu oft. |
| c) Dieter schläft zu kurz. | f) Clara liest zu wenig. | i) Amira denkt zu viel nach. |

Rufen Sie mich an? Würden Sie mich bitte anrufen?

Helfen Sie mir? Könnten Sie mir bitte helfen?

Mit **würden** oder **könnten** kann man eine höfliche Frage oder Bitte ausdrücken.

Übung 3

Beispiel: Grüßt du Paul von mir. Könntest du Paul von mir grüßen?

- | | |
|-----------------------------------|---------------------------------------|
| a) Bringt ihr uns zum Bahnhof? | h) Schickt ihr mir eine Karte? |
| b) Trägst du die Tasche? | i) Stellst du die Blumen in die Vase? |
| c) Nimmst du mich mit? | j) Machen Sie den Fernseher aus? |
| d) Lädst du mich ein? | k) Rufen Sie noch einmal an? |
| e) Liest du die Aufgabe vor? | l) Gibst du mir den Kugelschreiber? |
| f) Begleitet ihr mich nach Hause? | m) Leihst du mir dein Auto? |
| g) Tust du mir einen Gefallen? | n) Schließt du die Tür? |

5.2. Präpositionen mit Dativ und Akkusativ

Präposition	Frage	Kasus	Beispiel
an	wo? wohin? wann?	Dat. (Position) Akk. (Aktion) Dat. (Zeit)	an der Tafel an die Tafel am Samstag
auf	wo? wohin?	Dat. (Position) Akk. (Aktion)	auf dem Tisch auf den Tisch
in	wo? wohin? wann?	Dat. (Position) Akk. (Aktion) Dat. (Zeit)	in der Pension in die Pension im Winter
hinter	wo? wohin?	Dat. (Position) Akk. (Aktion)	hinter dem Hotel hinter das Hotel
vor	wo? wohin? wann?	Dat. (Position) Akk. (Aktion) Dat. (Zeit)	vor dem Krankenhaus vor das Krankenhaus vor einer Woche
über	wo? wohin?	Dat. (Position) Akk. (Aktion)	über dem Tisch über den Tisch
unter	wo? wohin?	Dat. (Position) Akk. (Aktion)	unter dem Sofa unter das Sofa
neben	wo? wohin?	Dat. (Position) Akk. (Aktion)	neben dem Haus neben das Haus
zwischen	wo? wohin? wann?	Dat. (Position) Akk. (Aktion) Dat. (Zeit)	zwischen mir und der Kollegin zwischen mich und die Kollegin zwischen dem 20. Mai und dem 1. Juni



Wohin geht Herr Berg? (Aktion)
Herr Berg geht **ins** Büro.

Wo arbeitet Herr Berg? (Position)
Herr Berg arbeitet **im** Büro.



Manchmal sind diese Präpositionen mit dem Artikel verbunden:

am > an dem ans > an das im > in dem ins > in das aufs > auf das vors > vor das

Übung 1

wohin?
a) Gehst du in _____ Schule? b) Gehst du in _____ Firma? c) Gehst du in _____ Dom? d) Gehst du in _____ Kantine? e) Gehst du in _____ Café? f) Gehst du in _____ Garage?

Übung 2

wo?
a) Ist er in _____ Werkstatt? b) Ist sie in _____ Universität? c) Ist er in _____ Küche? d) Ist sie in _____ Wohnzimmer? e) Ist er in _____ Badezimmer? f) Ist sie in _____ Keller?

Übung 3

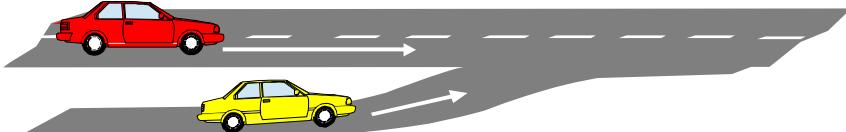
Ergänzen Sie die Endungen.

- | | |
|---|---|
| a) Sie wartet an d_____ Bushaltestelle.
b) Gehst du heute in d_____ Disko?
c) Die Lampe hängt über d_____ Schreibtisch.
d) Schreib bitte die Adresse auf d_____ Karte!
e) Frau Holm bleibt zwei Tage in d_____ Schweiz.
f) Das Auto steht vor d_____ Garage.
g) Fährst du morgen an d_____ Bodensee?
h) Der Garten ist hinter d_____ Haus.
i) Ich sitze zwischen Max und mein_____ Vater. | j) Stell die Gläser auf d_____ Tisch!
k) Die Schuhe stehen unter d_____ Sofa.
l) Der Bus hält vor d_____ Rathaus.
m) Maria sitzt hinter ihr_____ Schreibtisch.
n) Du stehst neben m_____.
o) Sie nimmt das Buch in d_____ Hand.
p) Sie stellt die Stiefel vor d_____ Tür.
q) Sie will über d_____ Straße gehen.
r) Lebst du in d_____ Stadt? - Nein, auf d_____ Land. |
|---|---|

Übung 4

Ergänzen Sie die Endungen.

- | | |
|--|---|
| a) Was steht i____ Brief? | f) Maria sitzt zwischen Peter und m____. |
| b) Der Hund sitzt unter d____ Tisch. | g) Er will in ein____ Monat nach Rom reisen. |
| c) Sie trägt den Hund vor d____ Tür. | h) Wir wollten morgen in d____ Berge fahren. |
| d) Paul möchte morgen auf____ Land fahren. | i) Kannst du mir a____ Wochenende helfen? |
| e) Setz dich bitte neben dein____ Onkel! | j) Ich lebe nicht in d____ Stadt, sondern auf d____ Dorf. |

Das Auto fährt auf **der** Autobahn. (wo?)Das Auto fährt auf **die** Autobahn. (wohin?)**Übung 5****Beispiel:** Sie geht **an die** Kasse. (wohin?) - Sie steht **an der** Kasse. (wo?)

- | | |
|---|---|
| a) Das Buch liegt auf ____ Schreibtisch. | f) Eva sitzt zwischen m____ und ihr____ Tante. |
| b) Stell den Wagen bitte vor ____ Garage! | g) Steck den Brief in ____ Tasche! |
| c) Meine Schwester lebt in ____ Schweiz. | h) Schreib die Adresse auf ____ Zettel! |
| d) Maria sitzt auf ____ Sofa. | i) Ich gehe i____ / in ____ Park spazieren. (!) |
| e) Sandra geht schnell über ____ Straße. | j) Du läufst auf ____ / auf ____ Straße. (!) |

die Jahreszeitender Frühling / **das** Frühjahr - der Sommer - der Herbst - der Winter**die Monate**der Januar - der Februar - der März - der April - der Mai - der Juni - der Juli
der August - der September - der Oktober - der November - der Dezember**die Wochentage**

der Sonntag - der Montag - der Dienstag - der Mittwoch - der Donnerstag - der Freitag - der Samstag

die Tageszeitender Morgen - der Vormittag - der Mittag - der Nachmittag - der Abend - **die** Nacht**schon** <> **erst**: früh oder früher als gedacht > **schon** / spät oder später als gedacht > **erst**Bist du **schon heute** fertig? > Nein, ich werde **erst morgen** fertig.**Übung 6****Beispiel:** Nachmittag - Berlin Fährst du schon am Abend nach Berlin? - Nein, **erst am Vormittag**.

- | | | |
|-----------------------|---------------------------|----------------------|
| a) Mai - Spanien | e) Wochenende - Frankfurt | i) Sommer - Schweiz |
| b) Dienstag - Köln | f) Winter - Griechenland | j) Morgen - Klaus |
| c) ein Monat - Ungarn | g) Freitag - Dortmund | k) Juli - Meer |
| d) Abend - Stuttgart | h) Nacht - Nürnberg | l) Mittwoch - Türkei |

5.3. Ähnliche Verben

Aktion - Position

Aktionsverb: wohin? (+ Akk.)	Positionsverb: wo? (+ Dat.)
setzen (sich) Ich setze den Hund in den Korb. Ich setze mich auf meinen Platz.	sitzen Der Hund sitzt im Korb.
stellen (sich) Ich stelle die Flasche auf den Tisch. Ich stelle mich in die Reihe.	stehen Die Flasche steht auf dem Tisch.
legen (sich) Ich lege den Wein in den Kühlschrank. Ich lege mich auf das Sofa.	liegen Der Wein liegt im Kühlschrank.
hängen Ich hänge den Mantel in die Garderobe.	hängen Der Mantel hängt in der Garderobe.
stecken Ich stecke den Brief ins Kuvert.	stecken Der Brief steckt im Kuvert.

Übung

Beispiel: legen <> liegen > Max - in - Krankenhaus [Max liegt im Krankenhaus.](#)

stellen	a) Ich - Glas - auf - Tisch	e) Viele Leute - an - Kinokasse
stehen	b) Glas - neben - Flasche	f) Maria - Roller - vor - Haus
	c) Du - Auto - vor - Garage	g) Wir - an - Bushaltestelle
	d) Paul - vor - Tür	h) Er - zwischen - seine Eltern
legen	a) Brief - auf - Schreibtisch	e) Sie - Hut - in - Schrank
liegen	b) Julia - auf - Sofa	f) Passau - an - Donau
	c) Maria - Buch - in - Regal	g) Ich - in - Bett
	d) Er - Pass - neben - Ticket	h) Du - Mappe - auf - Tisch
setzen	a) Ich - an - Fenster	e) Paul - sein Sohn - in - Auto
sitzen	b) Julia - Kind - auf - Bett	f) Ich - zwischen - Onkel - Tante
	c) Du - Katze - auf - Sofa	g) Eva - Brille - auf - Nase
	d) Wir - in - Bus	h) Du - vor - Fernseher
hängen	a) Apfel - an - Baum	e) Paul - Hose - in - Schrank
	b) Ich - Uhr - an - Wand	f) Hut - in - Garderobe
	c) Maria - Poster - an - Tür	g) Er - Jacke - über - Stuhl
	d) Handtuch - neben - Badewanne	h) Lampe - über - Tisch
stecken	a) Schlüssel - in - Schloss	e) Ich - Foto - zwischen - Briefe
	b) Er - Geld - in - Tasche	f) Wir - Brief - in - Postkasten
	c) Füße - in - Schuhe	g) Maria - Nadel - an - Jacke
	d) Bleistift - in - Jackentasche	h) Zettel - hinter - Spiegel

Lektion 6

6.1. Präteritum (Imperfekt)

Präteritum - schwache Verben (regelmäßig)

Infinitiv	kauf-en	arbeit-en
Präteritum	kauf-t-e	arbeit-et-e
	ich kauf-t-e du kauf-t-est er / sie / es kauf-t-e wir kauf-t-en ihr kauf-t-et sie / Sie kauf-t-en	ich arbeit-et-e du arbeit-et-est er / sie / es arbeit-et-e wir arbeit-et-en ihr arbeit-et-et sie / Sie arbeit-et-en

Verben mit Stamm auf **-t, -d, chn, ffn, gn** > Präteritum mit **et**

ich antwortete, wir redeten, er rechnete, ich öffnete, es regnete

Achtung: Immer schwach sind Verben auf **-eln, -ern, -igen, -ieren**.
ich sammelte, ich änderte, ich besichtigte, ich telefonierte

Übung 1

Beispiel: Wann kauft Max den Wagen? - [Er kaufte ihn gestern.](#)

- | | |
|---------------------------------------|--|
| a) Wann fragt Theo die Lehrerin? | j) Wann besuchst du Paul? |
| b) Wann holst du die Tickets? | k) Wann bucht ihr die Reise? |
| c) Wann kündigt Yasmin den Vertrag? | l) Wann wechselt Lena das Geld? |
| d) Wann repariert Murat das Fahrrad? | m) Wann besichtigt ihr die Burg? |
| e) Wann liefert man die Maschinen? | n) Wann mietest du das Auto? |
| f) Wann putzt du die Fenster? | o) Wann gratulierst du deinem Großvater? |
| g) Wann ändert Julia den PIN-Code? | p) Wann antwortet ihr der Kollegin? |
| h) Wann reservierst du den Tisch? | q) Wann entschuldigst du dich? |
| i) Wann lernt ihr die starken Verben? | r) Wann informiert ihr euch? |

Übung 2

Beispiel: ich - im Supermarkt - einkaufen [Ich kaufte im Supermarkt ein.](#)

- | | |
|------------------------------------|---|
| a) du - den Keller - aufräumen | g) ihr - das Gerät - ausschalten |
| b) ich - die Pakete - abholen | h) wir - alle Fenster - zumachen |
| c) Max - die Tür - zumachen | i) ich - die richtige Antwort - ankreuzen |
| d) du - das Angebot - ablehnen | j) Jana - den Koffer - auspacken |
| e) ihr - den Kredit - zurückzahlen | k) du - eine Kerze - anzünden |
| f) wir - das Formular - ausfüllen | l) Paul - den Termin - absagen |

Präteritum - starke Verben (unregelmäßig)

Infinitiv

trink-en

Präteritum

trank

ich	trank
du	trank-st
er / sie / es	trank
wir	trank-en
ihr	trank-t
sie / Sie	trank-en

Übung 3

Bilden Sie einen Satz im Präteritum.

Beispiel: ein Brief - schreiben Ich schrieb einen Brief.

- | | |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| a) kein Parkplatz - finden | i) meine Freunde - einladen |
| b) zur Bushaltestelle - laufen | j) in den Zug - einsteigen |
| c) eine Cola - nehmen | k) um 6.30 Uhr - aufstehen |
| d) mit Paul - sprechen | l) viel Geld - ausgeben |
| e) ein Stück Kuchen - essen | m) letzten Sonntag - zurückkommen |
| f) nach Moskau - fliegen | n) die Kollegin - anrufen |
| g) zu Hause - bleiben | o) nach Köln - mitfahren |
| h) ins Kino - gehen | p) auf dem Sofa - einschlafen |

Präteritum - gemischte Verben (unregelmäßig)

Infinitiv

bring-en

Präteritum

brach-t-e

ich	brach-t-e
du	brach-t-est
er / sie / es	brach-t-e
wir	brach-t-en
ihr	brach-t-et
sie / Sie	brach-t-en

- | | | | | | |
|---------|-----------|---------|-----------|--------|----------|
| bringen | - brachte | brennen | - brannte | senden | - sandte |
| denken | - dachte | kennen | - kannte | wenden | - wandte |
| wissen | - wusste | nennen | - nannte | | |
| | | rennen | - rannte | | |

Übung 4

Beispiel: Paul bringt Blumen mit. Paul brachte Blumen mit.

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|
| a) Lena weiß die Antwort. | d) Murat denkt oft an seine Eltern. |
| b) Ich kenne den Professor nicht | e) Julia nennt ihre Adresse. |
| c) Der Dieb rennt mit der Tasche weg. | f) Ich verbrenne den Brief. |

6.2. Relativsätze

Relativsätze mit Relativpronomen

Relativpronomen Verb am ENDE

Bring mir bitte den Brief, **d e r** auf dem Schreibtisch **liegt**.

Relativsätze können ein Nomen genauer erklären. > **Attribut**

Kennst du den Herrn? - **Welchen Herrn?**

Nominativ Kennst du den **Herrn?** **Er** sitzt dort drüber. > Kennst du den **Herrn, der** dort drüber **sitzt?**

Akkusativ Kennst du den **Herrn?** Lena hat **ihn** begrüßt. > Kennst du den **Herrn, den** Lena **gegrüßt hat?**

	mask.	fem.	neutr.	Plural
Nom.	der	die	das	die
Akk.	den	die	das	die

Übung 1

Relativsätze mit Relativpronomen im **Nominativ**.

Beispiel: Max hat eine **Katze**, die ziemlich klein ist.

- a) Kennst du meinen **Onkel**, _____ in Hamburg wohnt.
- b) Wie geht es deiner **Schwester**, _____ nach Berlin gezogen ist?
- c) Ich mag **Kuchen**, _____ mit viel Schokolade ist.
- d) Lisa fährt immer mit einem **Fahrrad**, _____ schon sehr alt ist.
- e) Kennst du die **Kinder**, _____ im Garten spielen?
- f) Gehört eurer Nachbarin der **Hund**, _____ so laut bellt.
- g) Reparierst du die kaputte **Lampe**, _____ im Flur hängt?
- h) Paul hat einen **Freund**, _____ seit 10 Jahren in New York lebt.
- i) Wir hatten im Urlaub ein **Zimmer** in einem Hotel, _____ am See liegt.
- j) Mir gefallen die **Blumen**, _____ in deinem Garten blühen.
- k) Wie heißt der **Kollege**, _____ dich letzte Woche besucht hat?

Übung 2

Relativsätze mit Relativpronomen im **Akkusativ**.

Beispiel: Max hat eine **Katze**, die er sehr liebt.

- a) Kennst du meinen **Onkel**, _____ ich in Hamburg besucht habe?
- b) Wie geht es deiner **Schwester**, _____ du in Berlin besucht hast?
- c) Morgen habe ich einen **Termin**, _____ ich auf keinen Fall vergessen darf.
- d) Wie heißt das **Hotel**, _____ du so toll findest?
- e) Gefällt dir die **Tasche**, _____ ich gestern gekauft habe?
- f) Wie war der **Film**, _____ du gestern gesehen hast?
- g) In der Innenstadt liegt die neue **Wohnung**, _____ Lisa gemietet hat.
- h) Ich mag das **Lied**, _____ du gesungen hast.
- i) Ganz nahe am Meer wohnen die **Freunde**, _____ wir nächste Woche besuchen.
- j) Robert liest das **Buch**, _____ ich ihm empfohlen habe.
- k) Kennst du den **Mann**, _____ Laura geheiratet hat?

Hast den Film, **der** neu im Kino **ist**, gesehen? > **besser:** Hast den Film gesehen, **der** neu im Kino **ist**?

Übung 3

Beispiel: Ist der **Gast** angekommen, der das Zimmer reserviert hat?
den Lisa vom Flughafen abholen muss?

- | | |
|--|--|
| a) Hast du die Übung gemacht,
<u>_____</u> auf Seite 15 steht?
<u>_____</u> wir als Hausaufgabe machen sollen? | e) Hast du den Text gelesen,
<u>_____</u> so lang war?
<u>_____</u> ich als Übung geschrieben habe? |
| b) Wie hat dir der Roman gefallen,
<u>_____</u> so gute Kritiken bekommen hat?
<u>_____</u> dir Max gegeben hat? | f) Die Polizei hat mit den Leuten gesprochen,
<u>_____</u> den Unfall gesehen haben.
<u>_____</u> wir im Hotel getroffen haben. |
| c) Wohin hast du das Werkzeug gelegt,
<u>_____</u> ich dir geliehen habe?
<u>_____</u> so teuer war. | g) Hast du die Frau gesehen,
<u>_____</u> im III. Stock wohnt?
<u>_____</u> mit Paul gesprochen hat? |
| d) Wie haben dir die Kekse geschmeckt,
<u>_____</u> ich gebacken habe?
<u>_____</u> aus der teuren Bäckerei sind? | h) Jonas hat ein E-Auto gekauft,
<u>_____</u> er im Internet gefunden hat.
<u>_____</u> eine sehr schöne Farbe hat. |

Relativsätze im Satz



Übung 4

Beispiel: Das **Obst** musst du auf jeden Fall waschen. Du hast **es** im Supermarkt gekauft.
Das Obst, das du im Supermarkt gekauft hast, musst du auf jeden Fall waschen.

- Der **Zug** steht auf Gleis 5. **Er** fährt nach München.
- Die **Malerin** ist sehr berühmt. **Sie** hat das Porträt des Präsidenten gemalt.
- Der **Gast** hat sich beschwert. **Er** hat ein sehr kleines Zimmer bekommen.
- Die **Touristen** kommen aus Prag. Ich habe **sie** auf dem Rathausplatz getroffen.
- Der **Film** war spannend. Ich habe **ihn** gestern gesehen.
- Die **Leute** kommen um 16.00 Uhr an. Ich soll **sie** vom Bahnhof abholen.
- Der **Salat** hat mir gar nicht geschmeckt. Ich habe **ihn** in diesem Restaurant gegessen.
- Das **Schiff** bleibt zwei Tage in Passau. **Es** kommt aus der Schweiz.
- Die **Geschichte** war sehr langweilig. Martin hat **sie** mir letzte Woche erzählt.
- Der **Hund** gehört meinem Nachbarn. Wir haben **ihn** allein im Park gesehen.

6.3. Plusquamperfekt

Er bestellte das Tagesmenü. Vorher **hatte** er die Speisekarte **gelesen**.

Lena machte eine Pause. Vorher **war** sie zehn Kilometer **gewandert**.

Max **hatte** die Speisekarte **gelesen**, dann bestellte er das Tagesmenü.

Lena **war** zehn Kilometer **gewandert**, dann machte sie eine Pause.



Das Plusquamperfekt zeigt, dass eine Aktion vor einer anderen Aktion **war**.

Vorzeitigkeit in der Vergangenheit > **hatte / war + Partizip II**

Übung 1

Beispiel: Max verließ das Restaurant. (Rechnung bezahlen)

Max **hatte** die Rechnung **bezahlt**, dann verließ er das Restaurant.

- a) Eva bestellte Kaffee. (ein Stück Kuchen essen)
- b) Theo zog sich an. (sich duschen)
- c) Paul besuchte uns. (mich anrufen)
- d) Lena ging zu Bett. (fernsehen)
- e) Julia verließ das Haus. (alle Fenster schließen)
- f) Robert nahm an der Prüfung teil. (sich sehr gut vorbereiten)
- g) Yasmin fuhr in die Stadt. (mit ihrer Schwester telefonieren)
- h) Wir setzten uns in ein Café. (zwei Stunden spazieren gehen)

Übung 2

Beispiel: Ich schaltete den Computer aus. (alle Programme - schließen)

Ich schaltete den Computer aus, vorher **hatte** ich alle Programme **geschlossen**.

- a) Kai ging zu Bett. (die Zähne - sich putzen)
- b) Wir gingen ins Hotel. (die Stadt - besichtigen)
- c) Ihr wart sehr vorsichtig. (eine schlechte Erfahrung - machen)
- d) Endlich fand er seine Brille. (überall - suchen)
- e) Wir durften weiterfahren. (unsere Pässe - zeigen)
- f) Lena kaufte einen Laptop. (die Preise - vergleichen)
- g) Paul zog nach Wien. (zwei Jahre - in Salzburg - leben)
- h) Ich löschte das Licht. (noch ein paar Seiten - lesen)
- i) Wir fanden endlich eine schöne Wohnung. (fast ein Jahr - suchen)
- j) Theo kaufte sich ein neues Sofa. (umziehen)
- k) Ich nannte der Taxifahrerin die Adresse. (einsteigen)
- l) Man informierte die Polizei. (ein Unfall - passieren)

Lektion 7

7.1. Nebensätze - damit

Nebensätze mit **damit** > Intention, Absicht, Zweck > Frage: **wozu?**

Max schreibt alles auf. Er will nichts vergessen.

Max schreibt alles auf, **damit** er nichts vergisst.

Lisa ruft den Ober. Er soll ihr die Speisekarte bringen.

Lisa ruft den Ober, **damit** er ihr die Speisekarte bringt.

In Nebensätzen mit **damit** kann man **wollen**, **mögen**, **sollen** nicht benutzen.

Übung 1

Beispiel: Er spricht sehr laut. Alle Leute sollen ihn hören.

Er spricht sehr laut, **damit** alle Leute ihn hören.

- a) Ich erkläre ihm die Grammatik sehr langsam. Er soll alles verstehen.
- b) Max schließt das Fenster. Die Nachbarn sollen die Musik nicht hören.
- c) Ich schreibe Carmen eine E-Mail. Sie soll mir mein Buch zurückgeben.
- d) Paul gibt seiner Tochter den Wagenschlüssel. Sie soll die Tante vom Bahnhof abholen.
- e) Martina schneidet das Obst in kleine Stücke. Ihre Tochter soll mehr davon essen.
- f) Die Polizei macht Radarkontrollen. Die Autofahrer sollen nicht so schnell fahren.

Übung 2

Beispiel: Karl stellt sich auf einen Stuhl. Er will alles sehen können.

Karl stellt sich auf einen Stuhl, **damit** er alles sehen kann.

- a) Wir trainieren. Wir wollen fit bleiben.
- b) Max braucht einen Termin beim Zahnarzt. Er will nicht so lange warten müssen.
- c) Ich schreibe mir den Termin auf. Ich möchte ihn nicht vergessen.
- d) Carmen trinkt viel Zitronentee. Sie will keine Erkältung kriegen.
- e) Jochen spricht mit dem Autohändler. Er will den Wagen billiger bekommen.
- f) Claudia macht einen Spanischkurs. Sie will die Sprache besser verstehen können.

Übung 3

Beispiel: Max kauft eine Brille. Er kann dann besser lesen.

Max kauft eine Brille, **damit** er besser lesen kann.

- a) Petra macht einen Computerkurs. Sie kann dann einen besseren Job bekommen.
- b) Jana fährt am Wochenende in die Berge. Sie kann sich dann erholen.
- c) Jürgen kauft ein Kochbuch. Er kann dann besser kochen.
- d) Martha nimmt eine Schlaftablette. Sie kann dann besser einschlafen.
- e) Tom macht einen Online-Kurs. Er kann dann zu Hause lernen.
- f) Lisa braucht Ruhe. Sie kann sich dann besser konzentrieren.
- g) Robert steht heute früher auf. Er kann dann vor dem Frühstück noch joggen.
- h) Tamara fährt lieber mit dem Zug nach München. Sie kann dann unterwegs arbeiten.

7.2. Unbestimmte Pronomen und Artikel

Artikel stehen zusammen mit einem Nomen.
Pronomen stehen allein ohne ein Nomen.

unbestimmte Artikel / Negation

	mask.	fem.	neutr.	Plural
Nom.	[k]ein	[k]eine	[k]ein	keine
Akk.	[k]einen	[k]eine	[k]ein	keine
Dat.	[k]einem	[k]einer	[k]einem	keinen
Gen.	[k]eines	[k]einer	[k]eines	keiner

keine Endung > Nom. mask. / neutr.
> Akk. neutr.

unbestimmte Pronomen / Negation

	mask.	fem.	neutr.	Plural
Nom.	[k]einer	[k]eine	[k]ein[e]s	welche / keine
Akk.	[k]einen	[k]eine	[k]ein[e]s	welche / keine
Dat.	[k]einem	[k]einer	[k]einem	welchen / keinen
Gen.	[k]eines	[k]einer	[k]eines	welcher / keiner

immer mit Endung

Ist hier in der Nähe **ein** Supermarkt? - In der Badstraße ist **einer**.
Hat **einer** meine Brille gesehen? - Nein **keiner** hat sie gesehen.
Kaufst du **Äpfel**? - Ja, ich kaufe **welche**.

Übung 1

Beispiele: Sportplatz [Wo gibt es hier einen Sportplatz? - Dort ist einer.](#)

Lebensmittelgeschäfte [Wo gibt es hier Lebensmittelgeschäfte? - Dort sind welche.](#)

- | | | | |
|---------------|------------------|-------------------|----------------|
| a) Tankstelle | d) Schnellimbiss | g) Reisebüro | j) Restaurants |
| b) Supermarkt | e) Krankenhaus | h) Bushaltestelle | k) Werkstatt |
| c) Museum | f) Bank | i) Buchladen | l) Taxis |

Kann **man** hier telefonieren?

man (nur Nominativ) bezeichnet viele unbestimmte Personen oder die Allgemeinheit.

Hast du **jemand(en)** gesehen? - Ich habe **niemand(en)** gesehen.

jemand benennt eine oder mehrere unbekannte Personen. Die Negation ist **niemand**.

jemand / niemand kann man im Dat. und Akk. deklinieren. > **jemand(em) / niemand(en)**

Im Genitiv muss man **jemand / niemand** deklinieren. > **jemandes / niemandes**

Übung 2

Ergänzen Sie.

- Kann mir mal _____ helfen?
- Kann _____ die Burg auch im Winter besichtigen?
- Kann _____ in diesem Geschäft spanischen Wein kaufen?
- Alle waren still. _____ hat ein Wort gesagt.
- Ich habe angerufen, aber _____ hat sich gemeldet.
- Es war so dunkel, dass _____ nichts sehen konnte.
- Die Party war langweilig. _____ hat getanzt.
- Weil ich den Weg nicht gekannt habe, habe ich _____ gefragt.
- _____ ist so klug wie Inge.
- Hat _____ meine Tasche gesehen?
- Wenn _____ sich bei Kälte nicht warm anzieht, kann _____ eine Grippe bekommen.
- Es hat geklopft. Kann mal _____ die Tür aufmachen?
- Wenn _____ nicht aufpasst, kann _____ viele Fehler machen.
- Wenn du das allein nicht machen kannst, musst du _____ um Hilfe bitten.
- Joanas hat so lange gerufen, bis ihn _____ gehört hat.

7.3. Nebensätze - Fragesätze

Wann fährt der Zug ab? - Ich weiß nicht, **wann** der Zug abfährt.

Nebensätze können mit einem Fragewort beginnen.

Wann kommt Paul an? - Ich weiß nicht, **wann** Paul **ankommt**.

In einem Nebensatz steht das Verb am **ENDE**. (trennbare Verben > zusammen)

wissen

ich	wieß
du	weißt
er / sie / es	weiß
wir	wissen
ihr	wisst
sie / Sie	wissen

Übung 1

Bilden Sie einen Nebensatz mit **Fragewort**.

Beispiel: Wann fährt der Zug ab? - Ich weiß nicht, wann der Zug abfährt.

a) _____ ruft in der Firma an?

e) _____ stellt die Firma her?

b) _____ steht Theo am Morgen auf?

f) _____ holt dich vom Bahnhof ab?

c) _____ kauft Carmen heute ein?

g) _____ lädt dein Kollege ein?

d) _____ fährt nach München mit?

h) _____ fängt der Film an?

Übung 2

Bilden Sie einen Nebensatz mit **Fragewort**.

Beispiel: warum - Tom - so spät - kommen > Ich weiß nicht, warum Tom so spät gekommen ist.

a) wo - Lena - sein

e) wohin - Clara - fahren

b) wann - Max - abreisen

f) wie lange - Film - dauern

c) wem - Jana - helfen

g) was - Maria - verlieren

d) wie viel - Stefan - bezahlen

h) wen - Hatem - treffen

Kommt Peter mit? - Ich weiß nicht, ob Peter mitkommt.

Fragesätze ohne Fragewort	Nebensatz > Konjunktion ob
---------------------------	-----------------------------------

Übung 3

Bilden Sie einen Nebensatz mit **ob**.

Beispiel: Kommt Peter heute? - Ich habe keine Ahnung, ob Peter heute kommt.

a) Geht Martina heute Abend ins Kino?

g) Fährt Frau Berg nach Rom?

b) Trinkt Thomas Weißwein?

h) Nimmt man dich mit?

c) Holt Paul mich vom Flughafen ab?

i) Wird das Wetter morgen besser?

d) Kann man hier kostenlos parken?

j) Kann man diesen Computer noch reparieren?

e) Kauft sich Lisa ein Fahrrad?

k) Geht dein Kollege nächste Woche in Urlaub?

f) Spielt Max morgen Fußball?

l) Hat Kai die Nachricht bekommen?

Lektion 8

8.1. Demonstrativartikel und Demonstrativpronomen

dieser, diese, dieses

Gehört dir **dieser** Schirm? - Nein, **dieser** hier.

Gefallen dir **diese** Schuhe? - Nein, aber **diese** gefallen mir.

	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	dieser	diese	dieses	diese
Akkusativ	diesen	diese	dieses	diese
Dativ	diesem	dieser	diesem	diesen

Übung 1

Bilden Sie eine Frage im Präsens.

Beispiel: Rechnung - bezahlen Wann bezahlst du **diese** Rechnung?

- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| a) Reise - buchen | g) Experte - fragen |
| b) Leute - helfen | h) Freundin - anrufen |
| c) Schloss - besichtigen | i) Herr - zuhören |
| d) Geschichte - erzählen | j) Kollege - sprechen |
| e) Leute - informieren | k) Dinge - sich kümmern |
| f) SMS - schreiben | l) Frau - sich bedanken |

Übung 2

Bilden Sie eine Frage im Perfekt.

Beispiel: lustig - Film - sehen Hast du **diesen** lustigen Film gesehen?

- | |
|---------------------------------------|
| a) kaputt - Fahrrad - reparieren |
| b) scharf - Suppe - probieren |
| c) lang - Brief - schreiben |
| d) schwer - Rucksack - tragen |
| e) schwierig - Fragen - beantworten |
| f) langweilig - Roman - lesen |
| g) süß - Früchte - essen |
| h) jung - Journalist - antworten |
| i) nett - Frau - grüßen |
| j) bekannt - Experte - vertraut |
| k) klug - Kollegin - glauben |
| l) freundlich - Herr - kennen |
| m) sympathisch - Studentin - einladen |
| n) arm - Mensch - helfen |

8.2. Futur I

werden + Infinitiv

	Singular	Plural
	ich werde kochen	wir werden kochen
	du wirst kochen	ihr werdet kochen
	er / sie / es wird kochen	sie / Sie werden kochen

Futur I - nicht nur für die Zukunft

Zukunft > Was wird sein? / Was wird passieren?

meist: Präsens (+ Zeitinformation): Ich rufe dich (**bald** / **nächste Woche**) an. / Unser Guest reist **morgen** ab.
selten: **Futur I** Ich **werde** dich **anrufen**. / Unser Guest **wird** (morgen) **abreisen**.

Plan / Vorsatz / Versprechen > Was nimmt sich jemand vor? / Was verspricht jemand?

Futur I [+ sicher / bestimmt etc.] Ich **werde** mich **sicher** gut **vorbereiten**. / Ich **werde** dir **bestimmt** **helfen**.
auch: Präsens + sicher / bestimmt etc. Ich bereite mich **sicher** gut **vor**. / Ich helfe dir **bestimmt**.

Vermutung > Was kann vielleicht jetzt oder morgen sein / passieren?

Adverb: vielleicht / wahrscheinlich Wahrscheinlich / Vielleicht bleibt Jana heute noch / morgen noch in Wien.

Futur I [+ wohl] Jana **wird** [**wohl**] heute noch / morgen noch in Wien **bleiben**.

Aufforderung > Was soll jemand machen?

Imperativ: Hör endlich zu! / Seid jetzt ruhig!

Futur I + **wohl** Wirst du **wohl** endlich **zuhören**! / Werdet ihr jetzt **wohl** ruhig **sein**!

Übung 1

Vorsatz / Versprechen - Antworten Sie mit **Futur I + sicher**.

Beispiel: Wann räumst du endlich dein Zimmer auf? - Ich **werde** morgen sicher mein Zimmer **aufräumen**.

- | | |
|--|--|
| a) Wann putzt du endlich die Fenster? | e) Wann hörst du endlich mit dem Rauchen auf? |
| b) Wann entscheidest du dich endlich? | f) Wann rufst du endlich den Handwerker an? |
| c) Wann reparierst du endlich das Fahrrad? | g) Wann kaufst du dir endlich ein Wörterbuch? |
| d) Wann suchst du dir endlich eine neue Wohnung? | h) Wann gibst du mir endlich mein Werkzeug zurück? |

Übung 2

Vermutung - Bilden Sie Sätze mit **Futur I + wohl**.

Beispiel: Besuchst du Thomas bald? - Ich **werde** ihn (Thomas) **wohl** **bald** **besuchen**.

- | | | |
|------------------------------------|----------------------------------|------------------------------------|
| a) Rufst du deine Cousine an? | e) Bringst du Max zum Flughafen? | i) Geht ihr heute Abend ins Kino? |
| b) Arbeitest du am Wochenende? | f) Lädst du Amira zur Party ein? | j) Wohnt Sandra jetzt in Köln? |
| c) Fährt deine Kollegin nach Wien? | g) Fliegt ihr nach Kairo? | k) Nimmst du an dieser Reise teil? |
| d) Braucht ihr meine Hilfe? | h) Schafft Hatem die Prüfung? | l) Kaufst du dir dieses E-Bike? |

Übung 3

Aufforderung - Bilden Sie Sätze mit **Futur I + wohl**.

Beispiel: Sag endlich die Wahrheit! - Wirst du **wohl** endlich die Wahrheit **sagen**!

- | | | |
|--------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|
| a) Hör endlich auf mich! | d) Räum endlich dein Zimmer auf. | g) Lasst die Katze in Ruhe! |
| b) Sei endlich leise! | e) Fahren Sie endlich hier weg! | h) Bezahlten Sie endlich Ihre Miete! |
| c) Lauf schneller! | f) Bring endlich den Müll raus! | i) Geht endlich schlafen, Kinder! |

8.3. Pauschale Negation

Bei der pauschalen Negation (auch Satznegation) wird die ganze Aussage verneint.

Als Negationswort gebraucht man **nicht**. Die Betonung des Satzes liegt auf **nicht**.

Kaufst du diese Wohnung? - Nein, ich kaufe diese Wohnung nicht.

Entscheidet ihr euch heute? - Nein, wir entscheiden uns heute nicht.

Oft steht die pauschale Negation weit hinten im Satz, d. h. die meisten Satzglieder stehen vor nicht.

Folgende Satzglieder stehen in der Regel hinter **nicht**:

1. Teile, die zum Prädikat gehören

Präfixe: Ich rief Paul nicht **an**.

Infinitive: Ich kann dir nicht **helfen**.

Partizip II: Ich habe Max nicht **eingeladen**.

prädiktative Nomen: Wir spielen heute nicht **Fußball**.

prädiktative Adjektive: Das ist wirklich nicht **wichtig**.

adverbiale Adjektive: Dieser Zug fährt nicht **schnell**.

2. Ergänzungen (meistens hinter **nicht**)

Präpositionalobjekt: Martin wartet nicht **auf uns**.

3. Angaben* (meistens hinter **nicht**)

modal: Ich tanze nicht **gern**.

lokal: Die Kinder spielen nicht **draußen**.

Negation bei „noch“ <> „nicht mehr“ / „schon“ <> „noch nicht“

Schläft Max noch? - Nein, er schläft nicht mehr.

Ist die Arbeit schon fertig? - Nein, sie ist noch nicht fertig.

* temporale Angaben **mit** Chronologie (z. B. früher - jetzt - später / gestern - heute - morgen) stehen **vor nicht**.

Ihr arbeitet morgen nicht. / Max geht jetzt nicht nach Hause.

temporale Angaben **ohne** Chronologie (z. B. immer / pünktlich / täglich) stehen **hinter nicht**.

Der Zug kommt nicht pünktlich. / Wir treffen uns nicht täglich.

Übung

Bilden Sie eine pauschale Negation.

Beispiel: Spielst du gerne Karten? - Nein, ich spiele nicht gerne Karten.

- | | |
|--|---|
| a) Nimmt Max an der Konferenz teil? | j) Kann Peter die Arbeit rechtzeitig erledigen? |
| b) Lädst du deinen Kollegen ein? | k) Konnte der Experte dir das Problem erklären? |
| c) Besucht deine Tante dich heute? | l) Sind solche Aktionen notwendig? |
| d) Liest du jetzt die Zeitung? | m) Habt ihr die Bücher schon zurückgegeben? |
| e) Hat Jana sich um diese Stelle beworben? | n) Dauert die Fahrt noch lange? |
| f) Sind die Gäste sofort abgereist? | o) Muss man den Kollegen noch informieren? |
| g) Wolltest du dich von ihnen verabschieden? | p) Habt ihr die Zimmer schon reserviert? |
| h) Darf man diese Produkte importieren? | q) Möchtest du noch bleiben? |
| i) Kommen diese Früchte aus Tunesien? | r) Sind die Arbeiten schon fertig? |